



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2019/2785

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

21.03.19

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	28.03.2019	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Sanierung der Parkanlagen am Oulusee

- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 01.03.19
- Stellungnahme vom 21.03.19

670-rm
Uwe Rischmüller
☎ 6705

21.03.19

01

- über Frau Beigeordnete Deppe
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath

gez. Deppe
gez. Richrath

Sanierung der Parkanlagen am Oulusee

- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 01.03.19

- Antrag Nr. 2019/2785

Die Bankauflagen wurden und werden, auch in den Grünanlagen um den Ophovener Weiher, nach und nach erneuert. Bei einem Bestand von ca. 3.000 Bänken (Anzahl zunehmend) im Stadtgebiet kann diese Erneuerung aber immer nur dort erfolgen, wo gerade der dringendste Bedarf besteht.

Leider halten die heimischen Holzarten der Witterung nur wenige Jahre stand, so dass sie oft ausgewechselt werden müssen. Um die Instandhaltungskosten zu senken, werden deshalb zunehmend Recycling-Kunststoffleisten und neuerdings auch solche aus Bambus verwendet.

Was Laub und Überwuchs von Pflanzen betrifft, bittet der Fachbereich Stadtgrün angesichts der Weitläufigkeit der Grünfläche sowie des dichten Baumbestandes und der bekannten Personalsituation um Verständnis dafür, dass mit Priorität zunächst die Wege und Treppenanlagen freigemacht werden, die von den Spaziergängern offensichtlich bevorzugt werden. Bei dem beschriebenen und durch Fotografien belegten Zustand, der durch erste Pflegearbeiten im Frühjahr 2019 zwischenzeitlich augenscheinlich verbessert wurde, handelte es sich also um eine Momentaufnahme.

Der teilweise schlechte Zustand, insbesondere der südlich und östlich verlaufenden Wege um den Ophovener Weiher und im Ophovener Mühlenbachtal, ist bekannt und bedauerlich. Der Fachbereich Stadtgrün hat im 4. Quartal 2018 sowohl in den Rad- als auch in den Fußwegen für rd. 17.500 € zahlreiche Löcher und Aufbrüche notdürftig reparieren lassen, um die Verkehrssicherheit der Wege vorerst zu gewährleisten. Eine umfassende Komplettsanierung des gesamten, etwa 54 Jahre alten Wegenetzes im Ophovener Mühlenbachtal, ist notwendig, kann aber erst in einigen Jahren in Angriff genommen werden, da Teile des Wegenetzes in den nächsten Jahren durch zwei größere Baustellen belastet werden.

Der Wupperverband wird voraussichtlich ab 2020 umfangreiche Bauarbeiten zur Verbesserung des Hochwasserschutzes am Ophovener See durchführen. Außerdem beabsichtigen die TBL AöR oberhalb des Ophovener Sees und im Ophovener Mühlenbachtal ab 2021 mit Rückhaltmaßnahmen zur Einhaltung der zulässigen hydraulischen Belastung des Ophovener Mühlenbaches zu beginnen. Beide Projekte bedingen den Einsatz von schweren Baufahrzeugen und werden auch die Wegeflächen selbst betreffen. Eine Sanierung/Erneuerung der Wege ist erst nach dem Abschluss dieser Arbeiten sinnvoll.

Stadtgrün